MÜNZEN UND MEDAILLEN

AUKTION 157

24. — 26. Februar 1988

1730

MÜNZENHANDLUNG

GERHARD HIRSCH Nachfolger, MÜNCHEN

Die Versteigerung beginnt am Mittwoch, den 24. Februar 1988, pünktlich 9.15 Uhr
Ort der Versteigerung: Eigene Geschäftsräume, München 2, Promenadeplatz 10/II

ZEITPLAN
AUKTION 157

Mittwoch, 24. Februar 1988	ab 9.15 Uhr	Kat.Nr. 1—403 (Griechen und Römer bis Aelius)
	ab 14.00Uhr	Kat.Nr. 404—1048 (Rest Antike)
Donnerstag, 25. Februar 1988	ab 9.15 Uhr	Kat.Nr. 1049—1509 (Kleinkunst, Mittelalter und Deutsche Lande bis Österreich)
	ab 14.00 Uhr	Kat.Nr. 1510—2174 (Rest Deutsche Lande und Neuere Deutsche Prägungen)
Freitag, 26. Februar 1988	ab 9.15 Uhr	Kat.Nr. 2175—2602 (Deutsche Reichsmünzen seit 1871 und Ausland bis Polen)
	ab 14.00 Uhr	Kat.Nr. 2604—3302 (Rest Ausland, Kunstmedaillen, Literatur)

Besichtigung des Auktionsgutes

in den eigenen Geschäftsräumen Promenadeplatz 10/II

Montag, 22. Februar 1988	10.00—12.00 Uhr 13.00—15.00 Uhr	Kat.Nr. 1—2001 (Antike, Kleinkunst, Mittelalter, Deutsche Lande)
Dienstag, 23. Februar 1988	10.00—12.00 Uhr 13.00—16.00 Uhr	Kat.Nr. 2002—3302 (Neuere Deutsche Prägungen, Deutsche Reichsmünzen seit 1871, Ausland, Kunstmedaillen, Literatur)

Voranzeige:
Nächste Versteigerung
3.—6. Mai 1988

MÜNZEN UND MEDAILLEN
AUKTION 157

(am 24., 25. und 26. Februar 1988)

Münzen der Antike
(Kat.Nr. 1—1048)

Antike Kleinkunst und Gemmen
(Kat.Nr. 1049—1200)

Münzen des Mittelalters
(Kat.Nr. 1201—1238)

Gepräge d. Deutschen u. Habsburgischen Lande
(Kat.Nr. 1239—2001)

Neuere Deutsche Prägungen
(Kat.Nr. 2002—2174)

Deutsche Reichsmünzen seit 1871
(Kat.Nr. 2175—2431)

Gepräge des Auslandes
(Kat.Nr. 2432—2765)

Kunst- und Gelegenheitsmedaillen
(Kat.Nr. 2766—3081)

Primitivgeld
(Kat.Nr. 3084—3163)

Numismatische Literatur
(Kat.Nr. 3175—3302)

MÜNZENHANDLUNG

GERHARD HIRSCH Nachfolger MÜNCHEN

Mitglied im Verband der Deutschen Münzenhändler e.V., der Association Internationale Des Numismates Professionnels (AINP), der Österreichischen und der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft

Promenadeplatz 10/II · 8000 München 2

Telefon (089) 29 21 50 · Telex 52 81 05 gehi-d

Die Versteigerung beginnt am Mittwoch, den 24. Februar 1988, pünktlich 9.15 Uhr
Ort der Versteigerung: Eigene Geschäftsräume, 8 München 2, Promenadeplatz 10/II

Münzen- und Medaillen-Auktion in München
am 24., 25. und 26. Februar 1988
in den eigenen Geschäftsräumen,
Promenadeplatz 10, 8000 München 2
Beginn: 9.15 Uhr pünktlich

Auktion 157

Versteigerungsbedingungen

Der Auktionator versteigert im eigenen Namen (Kommissionär). Zu den Auktionszuschlägen wird zusätzlich berechnet:
ein Aufgeld von 12% für schriftliche Auftraggeber,
ein Aufgeld von 10% für anwesende Käufer,
eine Versandpauschale (Porto, Versicherung und Verpackung) von DM 7,— für Inlandssendungen, DM 10,— für Auslandssendungen und DM 15,— für Luftpostsendungen. Im Ausland erhobene Gebühren irgendwelcher Art sind vom Käufer zu zahlen.

Für sperrige Sendungen sowie bei Kleinstrechnungen kann ein kleiner Zuschlag erhoben werden.

Aus der Gesamtaddition wird Umsatzsteuer in Höhe von 7% in Rechnung gestellt, soweit es sich nicht um voll umsatzsteuerpflichtiges Gold handelt bzw. Silbermünzen seit 1951 sofern deren Sammlerwert unter 250% des Metallwertes liegt (14%). Für ausländische Käufer, welchen die Ware ins Ausland zugesandt wird, entfällt diese Umsatzsteuer.

Die Zahlung des Kaufpreises ist bei anwesenden Käufern sofort, sofern vor der Auktion nichts anderes vereinbart, bei schriftlichen Käufern (Bietern) 10 Tage nach Ausstellung der Auktionsrechnung fällig. Eine Stundung des Rechnungsbetrages ist nicht möglich. Der Versteigerer behält sich vor, Käufern, die kein ausreichendes Depot hinterlegt haben, eine Vorkasse-Rechnung zuzusenden. In diesem Fall wird die ersteigerte Ware unmittelbar nach Zahlungseingang des Rechnungsbetrages an den Käufer versandt. Der Unterzeichnete ist von den Eigentümern mit dem Incasso beauftragt und berechtigt, aus der Versteigerung herrührende Forderungen in jedem Fall beim Käufer einzutreiben. Die versteigerten Stücke bleiben bis zu vollständigen Bezahlung aller sich ergebenden Forderungen Eigentum des Verkäufers. Im Verzögerungsfalle ist der Versteigerer berechtigt, Zinsen (1,5% pro Monat) ab Rechnungsdatum in Anrechnung zu bringen.

Die Beteiligung an der Auktion ist nur solchen Interessenten gestattet, die sich im Besitz eines Kataloges befinden. Der Katalog gilt als Unterlage im Sinn der I. UStDV zum Mehrwertsteuergesetz § 2 Abs. 3. Ergänzungen zum Katalog werden nachgereicht, wenn ein Käufer ein diesbezügliches wohlbegründetes Ansuchen stellt und dies spätestens am 17. Tag nach dem letzten Auktionstag beim Versteigerer einlangt. Mindeststeigerungen: bis 50,— DM eine Mark, bis 300,— DM fünf Mark, bis 500,— DM zehn Mark, bis 1000,— DM fünfundzwanzig Mark, bis 5000,— DM fünfzig Mark, bis 10.000,— DM hundert Mark, darüber fünfhundert Mark. Bei mehreren schriftlichen gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Vorzug.

Die Zusendung ersteigerter Stücke erfolgt grundsätzlich in Einschreibebriefen (versichert), ab 1000,— DM Inhaltswert in Wertsendungen.

Als Gerichtsstand wird ausdrücklich und hiermit schriftlich (für das Mahnverfahren, bei Vollkaufleuten auch für das weitere Verfahren) München bestimmt, unbeschadet des Klagerechtes im Ausland.

Der Auktionator ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Soweit die den einzelnen Nummern beigedruckten (unverbindlichen) Schätzpreise den Zusatz „zs." tragen, wird die Nummer in der Regel als Ganzes ausgerufen. Die Auktionspreise werden durch Schätzpreise weder nach oben noch nach unten präjudiziert. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Annahme und Bezahlung. Bei Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag kann die Nummer nochmals ausgerufen werden.

Soweit aus der Katalogbeschreibung nichts anderes hervorgeht, ist das Metall der versteigerten Stücke Silber. Ansichtssendungen stehen nach Möglichkeit bis 17 Tage vor dem ersten Versteigerungstag zu Diensten, Reichsmünzen und Lots ausgeschlossen.

Die Beschreibung im Katalog ist gewissenhaft durchgeführt, für die Echtheit der Stücke, soweit nichts Gegenteiliges aus dem Text hervorgeht, wird gewährleistet. Beanstandungen der Erhaltung (nur von **schriftlichen** Auftraggebern) können jedoch nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am 14. Tage nach dem letzten Auktionstag hier eingetroffen sind. Maßgebend für die Beschreibung sind in erster Linie die Katalogangaben über Nominal und Jahreszahl der Stücke, erst in zweiter Linie die angegebenen Zitate. Bei der Auktion anwesende Käufer kaufen grundsätzlich „wie besehen". Beanstandungen nach erfolgreichem Zuschlag können nicht anerkannt werden.

Reklamationen sind ausgeschlossen bei Lots und Serien, Erhaltungsangaben geringer als sehr schön, Stücken mit minimalsten Randunebenheiten und dergleichen sowie bei nachträglichen vom Ersteigerer oder seinem Erfüllungsgehilfen vorgenommenen Veränderungen der ersteigerten Stücke (Reinigung etc.).

Im übrigen und in allen Zweifelsfällen gelten die behördlichen Vorschriften und gesetzlichen Bestimmungen, die sich auf das Auktionswesen beziehen. Die Teilnehmer an der Auktion unterwerfen sich dem ebenso wie den vorstehenden besonderen Auktionsbedingungen.

MÜNZENHANDLUNG GERHARD HIRSCH Nachfolger
Promenadeplatz 10/II, Tel. (089) 292150, Telex 528105 gehi-d
Postscheckkonto München 83105-801
Bankverbindung Bayer. Vereinsbank München
BLZ 70020270, Konto-Nr. 2728630

Der Versteigerer im Auftrag und für Rechnung der Firma:
Dr. Francisca Bernheimer

Zur Beachtung: Schriftliche Aufträge bitten wir möglichst frühzeitig einzusenden. Wünsche, welche erst **während** der Versteigerung eintreffen, können **nicht** immer mit der nötigen Sorgfalt behandelt werden.
Der Versand der im Auftrag ersteigerten Stücke erfolgt grundsätzlich in der Reihenfolge des Einganges der Aufträge. Kunden, welche aus zwingenden Gründen eine sofortige Abwicklung wünschen, werden gebeten, dies im Auftrag deutlich zu vermerken. Für schriftliche Aufträge bitten wir das beiligende Formular zu benützen.
Die Preise derjenigen Stücke, welche den Kunden wegen Überbietung der Limite nicht zugeteilt werden konnten, können wir wegen des Umfanges des vorliegenden Kataloges nur auf ganz besonderen Wunsch mitteilen. Wir bitten, dies ebenfalls im Auftrag deutlich zu machen. Allerdings können derartige Aufträge erst zu Ende des Versandes behandelt werden.

Inhaltsverzeichnis

	Kat.Nr.
Antike Münzen	**1—1048**
Griechen	1— 234
Römer	235— 857
Byzantiner	858— 918
Römische Münzen mit Tor- und Tempeldarstellungen	982—1012
Lots	1013—1048
Antike Kleinkunst und Gemmen	**1049—1200**
Münzen des Mittelalters	**1201—1238**
Gepräge der Deutschen (bis 1806) und Habsburgischen Lande	**1239—2001**
Neuere Deutsche Prägungen	**2002—2174**
Deutsche Reichsmünzen seit 1871	**2175—2431**
Silbermünzen des Kaiserreiches	2175—2303
Reichsgoldmünzen	2304—2332
Prägungen seit 1918, Nebengebiete und Kleinmünzen	2333—2431
Gepräge des Auslandes	**2432—2765**
Kunst- und Gelegenheitsmedaillen	**2766—3081**
Reformation	2766—2784
Goetz-Medaillen	2785—2807
Personenmedaillen	2808—2927
Schützen und Schießen	2928—2956
Prämien und Orden	2957—2977
Miscellanea	2978—3069
Porzellanmedaillen	3070—3081
Papiergeld — Primitivgeld — Kunstobjekte	**3082—3174**
Numismatische Literatur	**3175—3302**

Katalog-Schutzgebühr 20,— DM
Abonnement (4 Kataloge) 60,— DM
Photos: Lübke und Wiedemann, Stuttgart
Druck: Lipp GmbH, Graphische Betriebe, München

*346 Denar. Bel. Kopf r. Rs: Handschlag m. Legionsadler auf Prora. C. 393, RIC, V, 246. Sehr feines Portrait. ss 115,—

*347 Sesterz. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Pax. C. 342, RIC 155b. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 300,—

*348 Ein ähnliches Exemplar. C. 343, RIC, T, 155a. Sehr feines Portrait. Dunkle Pat. ss 245,—

*349 As. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Moneta. Vgl. C. 33, RIC 354 Var. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 180,—

*350 As. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Minerva. C. 442, RIC 169a. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 150,—

*351 *Cappadocien/Caesarea.* Didrachmon. Bel. Kopf r. Rs: R. steh. Athena. Syd. 124. 6,5 g. Fast vz. Portrait. 6,5 g. L. korr. Kl. Kr. ss-vz 275,—

*352 *Cilicien/Flaviopolis.* AE-30 mm. Bel. Kopf r.; *Gegenstempel.* Drap. Dioskurenbüsten, einander gegenüber, darüber Sterne. SNG Schweiz I, 1529. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 200,—

353 **Traianus.** 98/117. Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: Steh. Annona v.v. C. 9, RIC 243. Sehr feines Portrait. ss 90,—

354 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. sitz. Roma. C. 69, RIC 116. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 70,—

*355 Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. steh. Arabia, l. Kamel l. Vgl. C. 89, RIC 142. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 100,—

356 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. sitz. trauernder Daker. C. 120, RIC 98. Sehr feines Portrait. ss 70,—

*357 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Daker. C. 121, RIC 99. Fast vz. Portrait. ss-vz 150,—

358 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Felicitas. C. 191, RIC 332. Sehr feines Portrait. ss 60,—

359 Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. sitz. Vesta. C. 214, RIC 40. Sehr feines Portrait. ss 80,—

*360 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: Mars n. r. C. 228, RIC 52. Fast vz. Portrait. ss 110,—

361 Denar. Bel. Kopf r. Rs: Victoria n. r. C. 244, RIC 61. Sehr feines Portrait. ss-s 70,—

*362 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Felicitas. C. 280, RIC 345. Sehr feines Portrait. ss 110,—

*363 Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. sitz. Concordia. C. 302, RIC 12. Sehr feines Portrait. ss 110,—

*364 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: R. vor Trophäe sitz. Daker. C. 537, RIC 222. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 125,—

*365 Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. thron. Pax. C. 592, RIC 30. Fast vz. Portrait. ss/s 75,—

*366 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Abundantia. C. 7, RIC 459. Sehr feines Portrait. ss 125,—

367 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Felicitas. C. 143, RIC 624. Sehr feines Portrait. Korr. ss-s 110,—

*368 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. sitz. Fortuna. C. 164, RIC 627. Feines Portrait. ss-s 140,—

*369 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: sitz. Kaiser auf Plattform, neben ihm zwei Beamte, r. fünf Soldaten. C. 178, RIC 657. Sehr feines Portrait. **R** ss-s 250,—

*370 Sesterz. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Roma. C. 383, RIC 483. Vz. Portrait. L. korr. vz 400,—

371 Dupondius. Kopf m. Strlkr. r. Rs: L. sitz. Abundantia. C. 639, RIC 428. Sehr feines Portrait. Braune Pat. Etw. korr. ss 200,—

372 As. Bel. Kopf r. Rs: Victoria n. l. C. 617, RIC 402. Sehr feines Portrait. Grüne Pat. Etw. korr. ss 80,—

*373 *Cappadocien/Caesarea.* AE-27 mm. Bel. Kopf r. Rs: Schrift in Kranz. BMC 91 ff. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 200,—

*374 *Mesopotamien/Carrhae?* AE-18 mm. Bel. Kopf r., *Gegenstempel.* Rs: Verschleierte Stadtgöttinnenbüste m. Mauerkrone r. BMC-. Sehr feines Portrait. Schöne grüne Pat. l. korr. ss 175,—

*375 *Phoinicien/Berytus.* AE-28 mm. Bel. Kopf r. Rs: Verschleierter Kolonist pflügt m. Kuh u. Ochsen n. r. Vgl. BMC 84 ff. Sehr feines Portrait. ss 225,—

*376 *Sidon.* AE-30 mm. Bel. drap. geh. Büste r. Rs: L. thron. Dido. BMC-.**R** s-ss 300,—

*377 *Syrien/Antiochia.* Tetradrachmon. Bel. Kopf r. Rs: Auf Keule steh. Adler v.v. m. offenen Schwingen. Kopf l.; r. Palmzweig. BMC 161. Sehr feines Portrait. Korr. 13,61 g. ss/vz 200,—

378 **Hadrianus.** 117/138. Denar. Bel. Kopf r. Rs: L. thron. Concordia. C. 328, RIC 172. Sehr feines Portrait. ss 85,—

379 Denar. Bel. Kopf r. Rs: Steh. Victoria v.v. C. 358, RIC 182. Sehr feines Portrait. ss 100,—

*380 Denar. Bel. Kopf r. Rs: Opfergeräte. C. 454, RIC 198. Sehr feines Portrait. ss-vz 140,—

381 Denar. Bel. Kopf r. Rs: R. steh. Fides. C. 717, RIC 241 A. Sehr feines Portrait. ss 80,—

*382 Denar. Bloßer Kopf r. Rs: Steh. Kaiser u. Fortuna. C. 789, RIC 248. Sehr feines Portrait. ss 120,—

*383 Denar. Bel. drap. Büste l. Rs: L. sitz. Iustitia. Vgl. C. 884, RIC 214 Var. Sehr feines Portrait. ss 125,—

384 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Pietas. C. 1027, RIC 45. Sehr feines Portrait. ss 90,—

385 Denar. Bel. Kopf r. Rs: Minerva n.r. C. 1063, RIC 69. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 90,—

*386 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Genius. C. 1091, RIC 90. Ausgez. Portrait. vz-St 200,—

387 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. sitz. Roma. Vgl. C. 1103, RIC 77. Sehr feines Portrait. L. korr. ss 65,—

*388 Denar. Bel. drap. Büste r. Rs: L. steh. Kaiser. C. 1162, RIC 110. Sehr feines Portrait. ss 100,—

*389 Denar. Bloße drap. Büste r. Rs: Victoria n. r. C. 1454, RIC 282. Fast vz. Portrait. Min. korr. vz-ss 110,—

*390 Sesterz. Bloße drap. Büste r. Rs: L. lagernde Aegyptus. C. 110, RIC 838. Sehr feines Portrait. ss 275,—

*391 Dupondius. Drap. Büste m. Strlkr. r. Rs: R. steh. Fides. C. 388, RIC 656. Vz. Portrait. Dunkle Pat. Min. korr. vz 300,—

*392 Dupondius. Kopf m. Strlkr. r. Rs: L. steh. Hilaritas. C. 820, RIC 974. Fast vz. Portrait. Rs. min. dez. ss-vz 250,—

*393 Semis. Bel. drap. Büste r. Rs: Lyra. C. 443, RIC 688. Feines Portrait. ss-s 130,—

*394 *Alexandria.* Billon-Tetradrachmon. Bel. drap. geh. Büste r. Rs: L. thron. Serapis. BMC 622. Sehr feines Portrait. Vs. l. Doppelschlag. ss-vz 175,—

*395 AE-33 mm. Bel. drap. geh. Büste r. Rs: Kaiser in Elefantenquadriga n.r. BMC 863. Sehr feines Portrait. **R** ss 200,—

*396 *Cilicien/Tarsos.* Tetradrachmon. Bel. drap. Büste r. Rs: Löwe reißt Stier. SNG Schweiz I, 997. Vz. Portrait. ss 650,—

*397 *Phoinicien/Berytus.* AE-22 mm. Bel. drap. geh. Büste r. Rs: Zwei Legionsadler in Lorbeerkranz. Vgl. BMC 93 ff. s-ss 150,—

Tafel 11

336

338 (AE)

337

339 (AE)

343

340 (AE)

344

347 (AE)

348 (AE)

349 (AE)

346

350 (AE)

351

352 (AE)

355

357

360

362

363

366 (AE)

364

365

368 (AE)

Tafel 12

369 (AE)

376 (AE)

370 (AE)

373 (AE)

375 (AE)

374 (AE)

377

380

382

383

386

388

391 (AE)

389

392 (AE)

390 (AE)

393 (AE)

395 (AE)

394 (AE)

396

397 (AE)

400